

1250 Jahre Fritzdorf – Das war ein Sonntag

Mit einer gutbesuchten Messe in St. Georg, die Pfarrer Michael Maxeiner zelebrierte und vom Kirchenchor „Cäcilia“ unter der Leitung von Claudia Mainau gesanglich gestaltet wurde, begann der große Tag in Fritzdorf. Mit dem Tambourcorps ging es in einem Festzug zur Mehrzweckhalle. Dort erwarteten die Gäste schon die „Lustigen Eifelländer“, die den ganzen Festkommers musikalisch begleiteten.

Nach der Begrüßungsrede von Hendrik Teriete folgten Grußworte von Schirmherrn Sebastian Schuster, Vizebürgermeister Volker Gütten, Pastor Michael Maxeiner, Ortsvorsteher Michael Kaspers und enewa-Geschäftsführer und I. Beigeordnetem Swen Christian.

Mucksmäuschenstill wurde es beim Festvortrag von Professor Heinz Sieburg und Dr. Manfred Sieburg. Die beiden Brüder schafften es die Geschichte unseres Dorfes kurzweilig in kürzester Zeit zu Gehör zu bringen. Stehender und langanhaltender Applaus war der Lohn für ihre Arbeit.

Mit Danksagungen an die Organisatoren klang der Festkommers aus und man traf sich zum Imbiss an einer der Stände, ehe die „Dorf-Olympiade“ begann. Fotos und Berichte auf der nächsten Seite.

Malwettbewerb

Als Ergänzung zu allen Aktivitäten, rund um die 1250 Jahrfeier, waren einem Aufruf zum Malwettbewerb: „Fritzdorf-Arzdorf, meine Heimat, gestern – heute – morgen“, einige, vorrangig junge, und offensichtlich mit dem Gefühl der Heimat im Herzen, gefolgt. Die Ergebnisse waren für die Jury überwältigend; Kreativität, Verbundenheit und Bezug waren bei jedem Einzelnen spürbar. Schlicht eine große Freude!

Teilnehmer waren:

Thea Cronsfoth, 9 Jahre; Benedikt Henningsen, 7 Jahre; Clara Henningsen, 7 Jahre; Lena Janzen, 10 Jahre; Kitana

Neben Vertretern der Vereine waren auch Mitglieder aus Rat und Verwaltung, allen voran Schirmherr und Landrat Sebastian Schuster beim Festkommers.

Einziges Wermutstropfen, die Bäume konnten nicht geschlagen werden, weil im Kirchturm ein neues Schloss installiert wurde, und keiner den Schlüssel fand.

Wird nachgeholt. Versprochen!



Die Festredner Prof. Heinz und Dr. Manfred Sieburg (links) mit Hendrik Teriete und Edith Anders vom OrtsFestAusschuss.

Kläser, 15 Jahre; Paula Markwitz, 24 Jahre; Nora Räther, 9 Jahre; Lisa Rollmann, 8 Jahre; Lena Schäfer, 4 Jahre; Raphael Schönefeld, 8 Jahre; Jakob Volhard, 10 Jahre und Johan Volhard, 10 Jahre. – Somit gilt jedem Künstler/jeder Künstlerin ein großer Dank!



Unser Foto zeigt die anwesenden Teilnehmer/innen und die Organisatorin Erika Granow bei der Siegerehrung.





Olympische Spiele in Fritzdorf

Im Rahmen des Festwochenendes fanden am Sonntag nach dem Festkommers die Dorffestspiele als Olympiade ihre einmalige Wiederholung.

Acht Mannschaften mit Teilnehmern aller Altersklassen haben teilgenommen. – Gefordert waren Köpfcchen, Strategie, Technik und Muskelkraft.

Bei zehn vergnüglichen Spielen wie u.a. Fritzdorf-Quiz, Streitwagen auf dem Krönungsweg, Hopp Hopp oder Allez Allez der Schwimmflossenlauf, Wassertransport mit dem Fritzdorfer Goldbecher, Kleider machen Leute und Modellflugzeuge basteln hatten die Teilnehmer und Zuschauer einen unterhaltsamen Nachmittag.



Am Ende gab es für alle Teilnehmer eine Medaille und je einen Pokal für die Siegermannschaft den Mailehenverein und die Zweitplatzierten, das Team 2 der Freiwilligen Feuerwehr. – Ein Dank geht an alle teilnehmenden Mannschaften und außerdem an das Orgateam, für die gute Vorbereitung.

Edith Anders für den OFA

Impressum:

V.i.S.d.P. Hendrik Teriete, Gartenstr. 24, 53343 Wachtberg-Fritzdorf (OFA).
Redaktion: Wolfgang Kündgen, Edith Anders; Fotos: Johannes Kläser (14).

Danke

Wir sagen Danke allen Sponsoren unseres Ortsjubiläums, ohne die wir unsere Veranstaltungen sicher nicht so wie geplant feiern konnten. Herzlichen Dank.

Jagdgenossenschaft Fritzdorf-Arzdorf

ENEWA Energie für Wachtberg

Spedition Seidel Fritzdorf

Volksbank Wachtberg

Zweigniederlassung der Volksbank Euskirchen eG

AmeLou Papeterie Carola Kuchem

Versicherungen Grohs Eins64 Anja Olry – Eva Herz

KuKiWa Förderverein „Kunst und Kultur in Wachtberg e.V.“

Gemeinde Wachtberg Holzbau Hommes

Provincialversicherungen Hendus

Pfarrei St. Marien Wachtberg

Fritzdorfer Obstanbauer

Till Schubert – Obstbau · Weihnachtsbaumkulturen

Marc Wachendorf – Beerenobst · Gem. Landwirtschaft

Herbert und Georg Hinzmann – Obstbau

Netterscheidt & Seidel, Schreinerei seit 1904

Bauernhof Schimmel

Getränke Visang

Sägewerk Schmitz

Fischer Garten. Landschaft. Leben.

Frittenschmied

Arbeitsschutz Björn Cronsfoth



Kurz und bündig

Die Erdbeerernte 2024 wurde unter der Teilnahme der NRW-Landwirtschaftsministerin, Funk und Fernsehen im Obsthof Häger eröffnet.

Die Firma Strabag testete neue Asphaltarten auf einem wichtigen Wirtschaftsweg. Fast 2 km wurden kostenlos instand gesetzt. Jo Granow, Technischer Bereichsleiter, hatte sich für Fritzdorf entschieden.

Die 1. Damenmannschaft des TTC spielt jetzt in der Regionalliga West. Die 2. Damen spielt in der NRW-Liga. Der MGV „Concordia“ feierte sein 145-jähriges Stiftungsfest im engsten Kreis.

Eva und Martin Hörnig vom Sommersberger Hof präsentierten ihre Kürbisse der Presse.